PROTOKOLL

über die am Donnerstag, dem 12. Dezember 2019, um 18.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses stattgefundene Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung:

Siehe Beilage

Anwesend:

Bgm. Mag. Peter Eisenschenk
STR ÖkR Johann Mayerhofer
STR Wolfgang Mayrhofer
STR Mag. Johannes Sykora
STR Susanne Stöhr-Eißert.....erscheint um 18.30 Uhr bei TO-Punkt 1)
STR Dr. Harald Wimmer
STR Hubert Herzog
STR Mag. Rainer Patzl
STR Ludwig Buchinger
GR Johannes Blauensteiner
GR Johannes Boyer
GR Annemarie Eißert
GR Mag. Franz Hebenstreit
GR Dir. Peter Höckner.....erscheint um 18.15 Uhr vor TO-Punkt 1)
GR Eva Koloseus
GR Peter Liebhart
GR Marina Manduric
GR Paula Maringer
GR Karl Mayr
GR Ernst Pegler
GR Ing. Norbert Drapela
GR Kurt Felber
GR Sabrina Felber.....erscheint um 18.12 Uhr vor TO-Punkt 1)
GR Gerlinde Sieberer
GR Leopold Handelberger
GR Ing. Michael Hanzl
GR Karin Mertl
GR Jürgen Schneider
GR Katerina Kopetzky.....erscheint um 18.09 Uhr vor TO-Punkt 1)
GR Liane Marecsek
GR Gustav Rödl
GR Erich Stoiber
GR Kerstin Stoiber
GR Ing. Herbert Schmied

Vorsitzender:

Bgm. Mag. Peter Eisenschenk

Schriftführer:

StADir. DI Dr. Viktor Geyrhofer, StADir.-Stv. Mag. Christian Resch

Entschuldigt:

Vzbgm. KommR Harald Schinnerl, GR Ing. Walter Slama

Beglaubiger:

GR Peter Liebhart, STR Dr. Harald Wimmer, STR Ludwig Buchinger, GR Liane Marecsek, GR Erich Stoiber, GR Ing. Herbert Schmied,

A) ÖFFENTLICHER TEIL

Bgm Mag. Peter Eisenschenk eröffnet um 18.03 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt nach Begrüßung der Anwesenden die Beschlussfähigkeit fest.

GR Ing. Schmied stellt gemäß § 44 Abs.3 NÖ Gemeindeordnung den Antrag, folgenden Punkt zusätzlich auf die Tagesordnung zu nehmen:

Resolution über den Verzicht auf nicht-amtliche Stimmzettel

Die Niederösterreichische Gemeinderatswahlordnung erlaubt als Einzige das Instrument der „nichtamtlichen Stimmzettel“. Bei der letzten Gemeinderatswahl verteilten die Parteien über eine Million selbstgedruckter Stimmzettel in unterschiedlichsten Ausführungen und Namen ihrer Kandidaten mit der Aufforderung, diese bei der Stimmabgabe ins Wahlkuvert zu stecken.

Diese demokratiepolitische Skurrilität führt regelmäßig zu Chaos und Fehlern bei der Stimmauszählung, da in vielen Wahlkuverts mehrere gültige Stimmzettel stecken, die korrekt zusammengefasst werden müssen. Im schlimmsten Fall kann das zu einer Anfechtung der Wahl führen und eine Wahlwiederholung nötig machen. Außerdem halten wir jede Bürgerin und jeden Bürger für mündig genug, selbst ein Kreuz auf dem amtlichen Stimmzettel zu machen. Die nicht-amtlichen Stimmzettel als unnötige Fehlerquelle gehören dringend abgeschafft.

Im Niederösterreichischen Landtag stimmten SPÖ, FPÖ, Grüne und NEOS bereits gemeinsam für eine Gesetzesänderung, um diese Zettelwirtschaft zu beenden. Die wahlwerbenden Parteien für die Gemeinderatswahlen am 26.01.2020 können auch von sich aus auf das Austeilen nicht-amtlicher Stimmzettel verzichten. NEOS wird das mit Sicherheit tun.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Tulln möge folgende Resolution beschließen:
Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Tulln ersucht die wahlwerbenden Parteien bei der NÖ Gemeinderatswahl 2020, freiwillig auf das Verteilen von nicht-amtlichen Stimmzetteln zu verzichten.

Begründung der Dringlichkeit:

Da die Gemeinderatswahl in wenigen Wochen stattfindet, ist der Antrag dringlich.

Der Punkt wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen.

Bgm Mag. Peter Eisenschenk unterbricht die Sitzung um 18.06 Uhr, um den anwesenden Bürgern die Möglichkeit zu geben, an die Mitglieder des Gemeinderates Fragen zu stellen.

Dr. Anton Gsandtner stellt an den Gemeinderat insgesamt 30 Fragen. Der Vorsitzende erläutert Sinn und Zweck der Fragestunde und lädt Hr. Gsandtner dazu ein, die Fragen in der Sprechstunde des Bürgermeisters nochmals direkt vorzubringen.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt. Die Sitzung wird vom Vorsitzenden um 18.16 Uhr fortgesetzt.

1) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Protokoll vom 4. Dezember 2019 folgende Einwendung von STR Buchinger mit Email vom 11.12.2019 eingebracht wurde:

Folgende Ergänzung möge unter TO-Punkt **27) Alternativprogramm Feuerwerk Gartenbaumesse** eingebracht werden:

„StR Buchinger berichtet, dass eine Lasershow ohne Hintergrundkulisse sehr wohl möglich sei und er ein Anbot einer Wiener Firma für eine 15minütige Lasershow die insgesamt 2x abgespielt wird – somit Gesamtshow 30 Minuten– in Höhe von € 14.500,-- netto inkl. 3 Technikern

Lasertechnik, Aufbau, Zubehör, Nebelmaschinen, Generatoren u. Reisespesen hat

Folgende Dinge müssen beigestellt werden: 4 Boote (Holzzille reicht für die Nebelmaschinen), TonTechnik, Starkstromanschluß – einmal 16A, 400 ,Volt, genauer Umgebungsplan“

Der Vorsitzende stellt fest, dass gemäß § 53 NÖ Gemeindeordnung über Sitzungen des Gemeinderates lediglich ein Beschlussprotokoll zu führen ist und in Tulln zusätzlich die Namen der Personen, die sich zu einem bestimmten Tagesordnungspunkt zu Wort melden, angeführt werden. Eine Protokollierung der konkreten Wortmeldung ist daher nicht vorgesehen.

Der Antrag auf Abänderung des Protokolls im Sinne der eingebrachten Einwendung wird mit 23 Gegenstimmen (TVP, Grüne) und 9 Stimmenthaltungen (SPÖ, FPÖ, NEOS) abgelehnt.

Das Protokoll wird mit 5 Gegenstimmen (TOP) und 4 Enthaltungen (Grüne) genehmigt.

Zu Wort meldeten sich: GR Rödl, STR Buchinger, Bgm Mag. Eisenschenk

2) Vereinsförderung

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vereinsförderung für das Jahr 2019:

a = angesucht

Basisförderung

Sonderförderung

Maßnahmen zur Förderung der darstellenden Kunst (1/3240-7570)

a	A cappella Chor Tulln	1.100	
a	Amici Musici (Sonderförderung: Honorar Chorleiter F. Eröffnung Florahofsaal)	600	100
a	Chor und Orchester Tulln St. Stephan	1.500	
a	Jeunesse Tulln (Unterstützung auch für Plakatierung u. Vermietung Veranstaltungsräume)	7.300	
a	Jugendblasorchester Tulln	500	
a	Jugendsymphonieorchester	2.500	
a	Kunstwerkstatt Tulln (Sonderförderung für jährliches Jazzseminar)	4.700	500
	Kulturkreis Neuaigen	400	
a	Sängerclub Langenlebar (Sonderförderung: Miete Clublokal+Jubiläum)	600	1.400
a	Stadtkapelle Tulln	3.300	5.000

	(Sonderförderung für Bezirksmusikfest, Tullner Wiesn+Jubiläum)		
	Theaterverein D`Lebarner	1.400	
	(Förderung Miete Florahofsaal wg. Aufführungen)		
	Tullner Gesangverein La Musica	600	
	Tullnerfelder Kulturverein	800	
a	Vokal Ensemble Tulln	600	
a	Volkstanzgruppe Tulln	200	
	Summe	26.100	7.000
	Gesamtsumme		33.100

Jugendvereine (1/0610-7571)

	Pfadfinder Tulln	900	
a	Tullner Gartenbahnverein	200	-
	Kinderfreunde Tulln	400	
	Summe	1.500	0
	Gesamtsumme		1500

Kulturelle und sonstige Vereine (1/0610-7572)

	Amateursportverein Tulln	100	
a	Austrian Giant Pumpkin Growers	100	
	Touristenverein Naturfreunde Österreich, OG Tulln	100	
a	Auto-Modell-Club Tulln	200	
	Briefmarkenclub Tulln	200	
a	Heimatkundlicher Arbeitskreis	1.400	-
	Hilfsverein d. Freikirche Tulln	100	
a	Verein Nitzing Aktiv	1.400	
a	Bildungs-, Kultur- u. Sportverein der Bosniaken	500	
	Union Bogensportclub Diana UBC NÖ	200	-
a	Eisenbahnersportverein Tulln	200	
	Fischerklub Keciga	200	
a	Kleintierzuchtverein Tulln/Umgebung N20	2.800	-
a	Kneipp-Aktiv Club Tulln	100	
	Modelleisenbahnverein „Die Kleinbahnsammler“	200	
a	Modellsportclub Albatros	300	-
	NÖ Berg- u. Naturwacht, Einsatzleitung Tulln	300	
a	ÖKB - Ortsverband Langenlebarn	200	-
	Fischereiverein Teich Tulln	200	
	Linedancegruppe Lucky Liners	100	
	American Car Friends Tulln	100	-
	Kulturverein Zavicaj	100	-
	Verein Kirche Maria Heimsuchung	100	-
	Summe	9.200	0
	Gesamtsumme		9.200

Soziale Vereine (1/0610-7573)

a	Kriegsopfer- u. Behindertenverb., OG Tulln	100	700
	<i>Antrag Sonderförderung für Frühlingsfahrt €700,-</i>		-
	Selbsthilfe für Menschen mit Multipler Sklerose und anderen Bewegungseinschränkungen	100	
a	Diabetiker Selbsthilfegruppe Tulln	200	-
a	Rainbowtrust	500	
a	Rent-A-Room - Verein Möwe	8.700	-
a	Rent-A-Room – Tullner Lebensräume	5.600	
	Beratungszentrum "Rat und Hilfe"	1.100	
	Ehrenamtliches Besuchsteam	1.000	
	NÖ Hilfswerk – Kinder, Jugend & Familie	400	
	PunschWerkstatt Tulln	300	
	Verein "Miteinander Leben"	1.100	
a	Verein Weltladen Tulln	600	-
	Verein Schau hin - Prävention u. Abklärungv. Kindesmiss- handlung	2.000	
	Volkshilfe NÖ, Regionalverein Tulln	400	-
	Summe	22.100	700
	Gesamtsumme		22.800

Kirchliche Angelegenheiten (1/3900-7291)

a	Evangelische Pfarrgemeinde	1.000	
	Summe	1.000	0
	Gesamtsumme		1.000

Behebung von Notständen

1/4410-7681			
a	Unterstützung soogut Tulln (vormals SOMA)	4.800	
1/4410-7680			
mtl. Ausz.	Verein Pro Tulln (Q4 2018 bis Q3 2019)	99.474	
	Summe	104.274	0
	Gesamtsumme		104.274

NEUE ANSUCHEN:

a	Sängerclub Langenlebarn (bereits ausgezahlt am 5.3.2019) <i>(einmalige Sonderförderung 2018/2019 für zusätzliche Werbung für Neumitglieder)</i>		350
a	Eisenbahnersportverein Tulln <i>(nachträgliches Ansuchen für 2017)</i>	200	
a	Food-Cooperation Rhabarber-Haberer	100	
a	Musikgruppe augen:blick / Sabine Doppler <i>(neues Ansuchen: 2018 Auszahlung über Sozialfonds 9/0000-3671)</i>	500	
a	Verein Chronisch Krank	100	
a	Plattform Flüchtlingshilfe Tulln (1/4410-7680)	3.000	

a	Faschingsgilde Tulln (1/7718-7285)	1.500	
a	Montessori Tulln	3.200	
a	Igelfreunde Langenlebarn	300	
a	Musiversum	100	
	Summe		8.950

Benefiziatenamt (1/6850-2100)

	Kath. Bildungswerk Langenlebarn	300	
a	Kath. Bildungswerk - Pf. Tulln St. Stephan (Sonderförderung "Club 50": Honorar Vortrag v. Univ.Prof. Dr. Gehard Stadler)	300	300
	Kroatische Kath. Gemeinde Tulln	100	
	Pfarramt Langenlebarn	1.500	
	Summe	2.200	300
	Gesamtsumme		2.500

NEUE ANSUCHEN Benefiziatenamt

a	Pfarre Wagram-Au, Pfarre Neuaigen (Sanierung Turmuhr)	8.000	-
a	Pfarre Tulln St. Severin (Reinigung und Renovierung Orgel)	5.000	
	Summe	13.000	0
	Gesamtsumme		13.000

3) Sportförderung 2019

Der Gemeinderat beschließt einstimmig aufgrund der bereits vom GR beschlossenen „Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Tulln“ die Sportförderung für das Jahr 2019:

B.I.	Jugendliche § 3	29 % des nach Abzug der MK verbleibenden Betrages
B.II.	Mietkosten § 4	50 % der MK nach Aufwand
B.III.	Vereinsmitglieder § 5	13 % des nach Abzug der MK verbleibenden Betrages
B.IV.	Trainingsbetrieb / Trainer § 6	14 % des nach Abzug der MK verbleibenden Betrages
B.V.	Projektförderung § 7.1. und Sonderprojekte § 7.1.c. Spitzensportförderung lt. Pkt. A)	44 % des nach Abzug der MK verbleibenden Betrages

Sportförderung 2019	1/0610-7570	EUR 165.000
----------------------------	--------------------	--------------------

Die Förderliste bildet einen Bestandteil des Protokolls.

Für die Nutzung der gemeindeeigenen Sportplätze Tulln und Langenlebarn wurden für 2019 (vom 01.10.2018 bis zum Stichtag 30.09.2019) lt. GR-Beschluss folgende Beträge mit Sportvereine bereits abgerechnet und zu 100 % gefördert (Ausgaben auf 1/0610 und Einnahmen auf 2/2620).

FC-Tulln	Nutzung Sportplatz Tulln (1er und 2er Spielfeld)	EUR	92.500,00
SV-Donau-Lale	Nutzung Sportplatz Lale (1er Spielfeld)	EUR	16.843,33

Die Abrechnung (Ausgaben / Einnahmen) in der Gesamthöhe von EUR 109.393,33 erfolgt aufgrund der tatsächlichen Nutzung der Sportanlagen.

5) Resolution über den Verzicht auf nicht-amtliche Stimmzettel

Der Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Tulln möge die wahlwerbenden Parteien darum ersuchen, bei der NÖ Gemeinderatswahl 2020 freiwillig auf das Verteilen von nicht-amtlichen Stimmzetteln zu verzichten wird mit 32 Gegenstimmen (TVP, SPÖ, TOP, FPÖ) abgelehnt.

Zu Wort meldeten sich: STR Buchinger, STR Mag. Patzl, Bgm Mag. Eisenschenk, GR Ing. Schmied, STR Mayrhofer, GR Felber K.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 18.40 Uhr für die nicht-öffentliche Sitzung unterbrochen.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 18.41 Uhr vom Vorsitzenden wieder aufgenommen.

Die Fraktion TOP verlässt gesamtheitlich den Sitzungssaal.

STR Wimmer, GR Rödl, GR Stoiber E., GR Ing. Schmied, GR Dir. Höckner, StADir. Dr. Geyrhofer und Bgm Mag. Eisenschenk bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und wünschen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ende des öffentlichen Teiles: 18.45 Uhr

Der nicht-öffentliche Teil wird gesondert abgelegt.

Die Schriftführer:

Der Bürgermeister:

Die Beglaubiger